

Antrag Nr. 18-O-23-0008

CDU

Betreff:

Zustand des Verbindungsweges zwischen Irmengardstraße und Schuppstraße (CDU)

Antragstext:

Der Ortsbeirat Wiesbaden-Sonnenberg möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,

1. im Umfeld des Verbindungsweges zwischen der Irmengardstraße und der Schuppstraße (sogenannter Promenadenweg, Kurweg 1) umgehend umfangreiche Pflegemaßnahmen zu veranlassen. Dazu gehören ein umfangreicher Rückschnitt des Grüns, Mäharbeiten und die Beseitigung der am Weg entstandenen Verunreinigungen durch Wildschweine.
2. die unter Nr. 1 genannten Pflegemaßnahmen und -arbeiten künftig regelmäßig durchzuführen.
3. die Bäume und Büsche auf dem Hang zur Schuppstraße hin so weit zurückzuschneiden, dass die Sichtbeziehung des einst vorhandenen schönen Aussichtsplatzes mit drei Bänken in Blickrichtung Danziger Straße wieder hergestellt wird.
4. das dort vor vielen Jahren eingerichtete und mit einem Bauzaun eingerichtete und unansehnliche Baulager der Burgbaustelle baldmöglichst zu entfernen oder mit einer stabileren Einzäunung und Abplanung zu versehen.

Begründung:

Der Weg ist aktuell derart zugewuchert, dass der Rückschnitt allein schon deswegen erforderlich ist, damit sich Passanten (Schulkinder, Spaziergänger) wieder sicherer fühlen können.

Der provisorische Zaun des Lagers ist schon mehrfach bei Sturm auf den Weg gefallen und musste sogar von Bürgern wieder aufgerichtet werden, um den Weg als Schulweg wieder nutzbar zu machen.

Wiesbaden, 12.11.2018